

Bedienungsanleitung

COOLSTREAM



DIGITAL HDTV SET TOP BOX

{zi:}
ZEE

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Inhaltsverzeichnis | 3 |
| 1.  Hinweis zur Anleitung | 4 |
| 2.  Einleitung | 5 |
| 2.1.  Wichtige Sicherheitshinweise | 5 |
| 2.2.  Allgemeines..... | 5 |
| 2.3.  Benutzungshinweise..... | 7 |
| 2.4.  Hinweis: | 7 |
| 3.  Allgemeines zum Receiver | 8 |
| 3.1.  Lieferumfang..... | 8 |
| 3.2.  Frontansicht..... | 8 |
| 3.3.  Rückansicht..... | 9 |
| 3.4.  Fernbedienung | 10 |
| 4.  Inbetriebnahme | 11 |
| 4.1.  Receiver anschließen..... | 11 |
| 4.2.  Erstkonfiguration | 11 |
| 4.2.1.  Spracheinstellungen..... | 12 |
| 4.2.2.  Audio-Einstellungen | 13 |
| 4.2.3.  Video-Einstellungen | 14 |
| 4.2.4.  OSD-Einstellungen..... | 14 |
| 4.2.5.  Netzwerkeinstellungen | 15 |
| 4.2.6.  Kanalsuche | 16 |
| 4.2.7.  Erstinstallation beendet | 17 |
| 5.  Festplatte anschließen (Extern) | 18 |
| 6.  Aufnahme Einstellungen..... | 19 |
| 7.  Aufnahme über EPG programmieren. | 20 |
| 8.  Receiver ausschalten | 21 |
| 8.1.  Soft-StandBy | 21 |
| 8.2.  Deep-StandBy | 21 |
| 8.3.  Ausschalten nach Inaktivität | 21 |
| 9.  Radio Modus | 22 |
| 10.  Hinweise | 23 |
| 10.1.  Zugangskontrolle | 23 |
| 10.1.1.  Kartenleser..... | 23 |
| 10.2.  Kanallisten Editor | 23 |
| 10.3.  Web Interface | 23 |
| 10.4.  Abspielfomate..... | 23 |
| 11.  Abbildungsverzeichnis | 24 |

1. Hinweis zur Anleitung

Sehr geehrter Kunde,

da das Betriebssystem dieses Gerätes ein lebendes System ist und ständiger Entwicklung unterliegt, können Teile dieser Anleitung bereits durch Änderungen der Texte oder Grafiken auf Ihrem Receiver anders aussehen.

Wir bitten Sie daher, für aktuelle und noch ausführlichere Informationen auf die Onlinedokumentation zurückzugreifen.

Diese finden Sie unter: **<http://wiki.neutrino-hd.de>**

Falls Sie sich mit anderen Coolstream-Usern austauschen möchten, so können Sie dies im Forum unter **<http://www.dbox2world.net>** machen.

Und die allerneuesten Informationen rund um die Coolstream-Receiver, bekommen Sie unter **<http://www.coolstream.tv>**

Nun wünschen wir Ihnen viel Freude mit Ihrer neuen SetTopBox.

2. Einleitung

2.1. Wichtige Sicherheitshinweise

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben.

Vor Inbetriebnahme möchten wir Sie auf die folgenden Hinweise zur sicheren und richtigen Verwendung des Produktes aufmerksam machen:

Lesen Sie zunächst die Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Entfernen Sie niemals den Gehäusedeckel des Receivers. Dies ist äußerst gefährlich, da der Kontakt mit Teilen im Inneren des Receivers einen Stromschlag verursachen könnte.

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden, unterbrechen Sie die Stromversorgung, indem Sie den Netzstecker ziehen.

Berühren Sie die Anschlüsse nicht mit nassen Händen. Falls Flüssigkeit in das Gerät gelangt, ziehen Sie sofort den Netzstecker, da Gefahr eines Feuers oder Stromschlages besteht.

Stellen Sie das Gerät in einer gut belüfteten, nicht zu warmen Umgebung auf.

Stellen Sie das Gerät waagrecht auf. Eine schräge Aufstellung kann zu Überhitzung am Gerät führen.

Das plötzliche Umstellen des Gerätes von kalten an einen warmen Ort kann zu Problemen führen. In dem Fall stellen Sie das Gerät erst nach 1-2 Stunden wieder ein.

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- Betreiben Sie das Gerät ausschließlich an einem Ort mit:
 - Guter Belüftung
 - Angemessener Umgebungstemperatur
 - Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung
 - Geringer Luftfeuchtigkeit
 - Festem Untergrund

2.2. Allgemeines

Diese Hinweise befinden sich auf der Rückseite des Receivers.

Teil I

Dieser Hinweis besteht aus zwei Symbolen und einem Warnhinweis. Die Beschreibungen im einzelnen sind:



Achtung! Um das Risiko eines Stromschlages zu vermeiden, entfernen Sie nicht den Gehäusedeckel. Die Wartung und Reparatur sollte nur von geschultem Personal durchgeführt werden.

Teil II

Jedes Symbol hat eine spezifische Bedeutung.



Der als Pfeilsymbol dargestellte Blitz in einem gleichseitigen Dreieck soll den Nutzer warnend auf die nicht isolierte gefährliche Hochspannung im Gehäuse des Produktes hinweisen, die stark genug sein kann, um einen Menschen zu gefährden.



Das Ausrufezeichen in einem gleichseitigen Dreieck soll den Nutzer auf wichtige Bedienungsanweisungen und Wartungsvorschriften (Service Anleitungen), die dem Gerät beiliegen, hinweisen.

Allgemeine Produktinformationen (WEEE-Reg.-Nr. DE 79839033)

Entsorgungshinweis:



Die Verpackung Ihres Gerätes besteht ausschließlich aus wiederverwertbaren Materialien. Bitte führen Sie diese entsprechend sortiert dem „Dualen System“ zu. Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.



Das Symbol auf dem Produkt, der Verpackung und der Gebrauchsanweisung weist daraufhin, dass die Wertstoffe gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar sind. Mit Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Bitte wenden Sie sich an Ihre Gemeindeverwaltung um die zuständige Entsorgungsstelle zu erfragen.

Batterien gehören nicht in den Hausmüll!

Jeder Verbraucher in der EG ist gesetzlich verpflichtet Batterien bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde oder im Handel abzugeben. Batterien werden dadurch einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt.

Batterien die Schadstoffe enthalten sind durch dieses Zeichen und durch chemische Symbole gekennzeichnet (Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei).

2.3. ☐ Benutzungshinweise

Voraussetzungen:

- Der Receiver ist für eine Spannungsversorgung von 100-240V 50/60Hz ausgelegt.
- Die Steckdose sollte sich in der Nähe des Receivers befinden und leicht zugänglich sein.
- Der Receiver kann nur an einem Kabelnetz nach dem DVB-C Standard betrieben werden über Antenne (terrestrisch oder per Satellit) ist kein Empfang möglich.
- Aufgrund der Wärmeentwicklung ist für ungehinderte Luftzirkulation zu sorgen. Die Lüftungsschlitze dürfen nicht abgedeckt werden. Die Stellfläche sollte fest sein, niemals auf Teppich oder Polstermöbel abstellen.
- Bewahren Sie den Receiver vor Eindringen von Flüssigkeiten, dies führt unweigerlich zu Kurzschlüssen und kann Stromschläge verursachen.
- Verwenden Sie kein Zubehör, welches nicht für den Receiver gedacht ist.
- Entfernen Sie nie den Gehäusedeckel.
- Reparaturarbeiten sind nur von qualifizierten Servicestellen durchzuführen.
- Achten Sie darauf dass Ihr Kabelanschluss vorschriftsmäßig geerdet ist.
- Ziehen Sie vor dem Reinigen des Geräts den Netzstecker. Reinigen Sie das Gerät mit einem leicht angefeuchteten Tuch (z.B. Microfasertuch). Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

2.4. ☐ Hinweis:

Coolstream haftet nicht für Schäden, die auf den Gebrauch nicht zugelassener Software zurückzuführen ist.

Coolstream weist darauf hin, dass es gesetzeswidrig ist die europäischen Bezahlsender (kurz Pay-TV) auf dem Gebiet der Europäischen Union ohne eine ordentliche Bezahlung des Abonnements zu entschlüsseln.

Wer die Produkte aus dem Hause Coolstream trotzdem nutzen möchte, um diese Programme kostenlos zu sehen, macht dies auf eigene Verantwortung und begeht damit einen Verstoß mit allen Rechtsfolgen.

Hinweis:

Der Hersteller behält sich vor, technische Spezifizierungen und Funktionen des Gerätes zwecks Verbesserungen dessen Eigenschaften ohne vorige Warnung zu ändern.

3. Allgemeines zum Receiver

3.1. Lieferumfang

Folgende Komponenten sind im Lieferumfang des Receivers enthalten.

- Receiver
- Fernbedienung
- 2 Batterien (Typ: AAA Alkaline)
- Benutzerhandbuch
- IEC Adapter (nur bei DVB-C Version)
- Netzkabel

3.2. Frontansicht



Abbildung 1 Frontansicht

| Nummer | Taste / Anschluß | Funktion |
|--------|------------------|------------------------------------|
| 1 | POWER | Schaltet den Receiver ein bzw. aus |
| 2 | Smartcard 1 | Smartcard Einschub 1 |
| 3 | Smartcard 2 | Smartcard Einschub 2 |
| 4 | USB Anschluss | USB 2.0 Anschluss (max. 500mA) |

3.3. Rückansicht

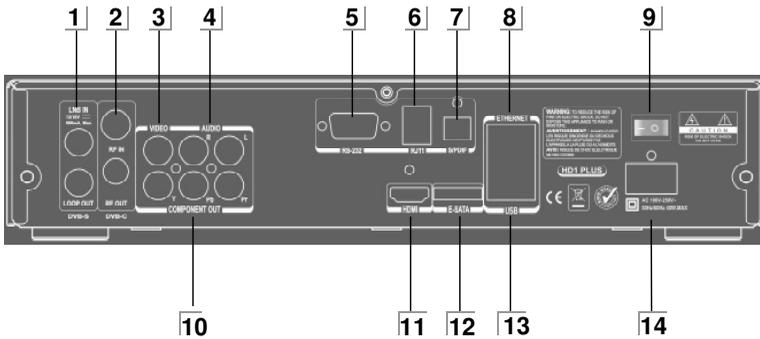


Abbildung 2 Rückansicht

| Nummer | Anschluss | Funktion |
|--------|---------------|--|
| 1 | DVB-S | Anschlüsse für LNB IN (13/18V max.500mA) und LOOP OUT |
| 2 | DVB-C | Anschlüsse für Kabel-TV RF IN und RF OUT |
| 3 | Video | Videoausgang Cinch |
| 4 | Audio | Audioausgang Links & Rechts Cinch |
| 5 | RS232 Out | Serieller Anschluss (zu Wartungszwecken) |
| 6 | RJ11 | Modemanschluss |
| 7 | S/PDIF | Optischer Digitaler Ausgang |
| 8 | USB | USB 2.0 Anschluss (max. 500mA) |
| 9 | Netzschalter | Trennt den Receiver vom Netz |
| 10 | Component Out | Componentenausgang zur analogen Bildwiedergabe über 3 Cinchbuchsen |
| 11 | HDMI | HDMI 1.3 Anschluss |
| 12 | E-Sata | E-Sata-Anschluss zur Einbindung von externen Datenträgern |
| 13 | Ethernet | Netzwerkanschluss über RJ45 Stecker (100Mbit/s) |
| 14 | Netzanschluss | Netzanschluss AC 110 - 250V / 50(60Hz / max. 45Watt |

3.4. Fernbedienung

Die folgende Grafik beschreibt die einzelnen Funktionen der Fernbedienung.

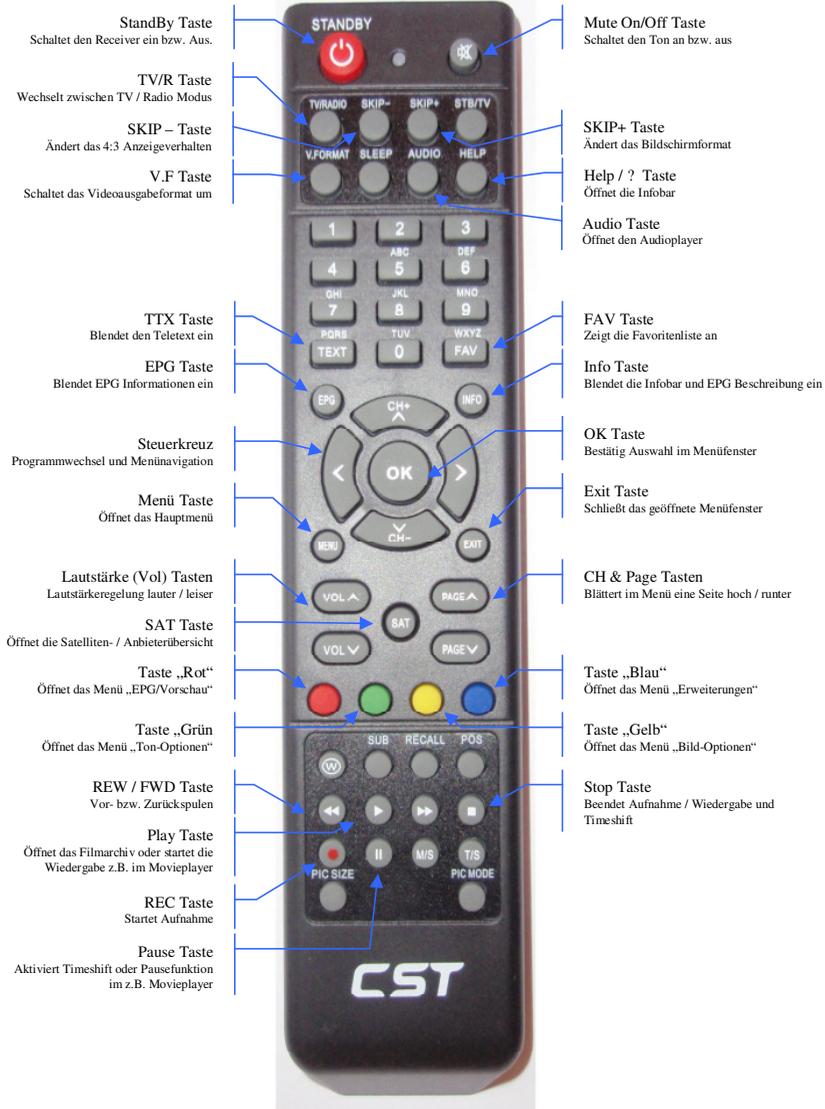
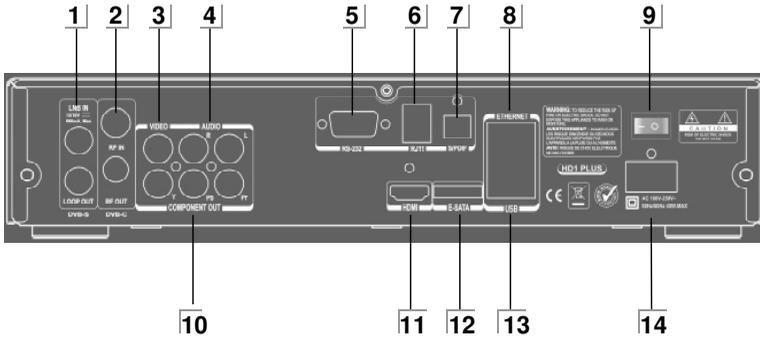


Abbildung 3 Fernbedienung

4. Inbetriebnahme

4.1. Receiver anschließen



Um den Receiver anzuschließen gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Schließen Sie zuerst das Antennenkabel an. Nutzen Sie hierfür den Anschluss **[1]** LNB IN für SAT-Empfang oder den Anschluss **[2]** RF IN für Kabelempfang
2. Nun Verbinden Sie Ihr Anzeigergerät (Plasma, LCD usw.) mit dem Receiver. Nutzen Sie hierfür den **HDMI** Anschluss **[11]**.
3. Falls Sie zur Tonwiedergabe einen Audio-Receiver nutzen möchten, können Sie diesen über den **S/P-DIF** Anschluss **[7]** einbinden.
4. Verbinden Sie nun das Netzkabel (Lieferumfang) indem Sie dieses bitte zuerst receiverseitig in die Buchse **[14]** und dann in die Netzdose einstecken.

4.2. Erstkonfiguration

Beim ersten Start Ihres Receivers erscheint das "Willkommen Startbild" des Setup-Wizards. Wenn Sie diesen nutzen möchten, um die Grundeinstellungen an Ihrem Receiver vorzunehmen bestätigen Sie bitte mit **[Yes]**.

Welcome to the Setup Wizard

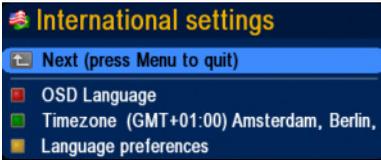
Next steps will guide you through initial installation of the device.
 Do you want to continue?
 Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihrer Coolstream. In den nun folgenden
 Schritten begleiten wir Sie durch die Erstinstallation des Gerätes.
 Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem wohl einzigartigsten Receiver!
 Nächster Schritt ?

Yes

No

Die einzelnen Schritte des Setup-Wizards sind in diesem Artikel mit Bildern beschrieben.

4.2.1. Spracheinstellungen



Als erstes erscheint der Menüpunkt **Spracheinstellungen**.

Folgende Optionen sind hierbei zu berücksichtigen:

- **Menüsprache (OSD Language)**
- **Zeitzone (Timezone)**

Selektieren sie mit dem Cursor durch drücken der Pfeile [auf] / [ab] der Fernbedienung den Menüpunkt Menüsprache bzw. OSD Language und drücken Sie [OK].

Nun wählen Sie bitte die gewünschte Sprache und bestätigen ebenfalls mit [OK].

Die Menüs werden nun in Ihrer gewählten Sprache angezeigt.

Als nächstes muss die Zeitzone definiert werden. Selektieren Sie hierzu den Menüpunkt Zeitzone im Menüfenster Spracheinstellungen und bestätigen mit [OK].

Im Fenster Zeitzone wählen Sie nun anhand der aufgeführten Städte Ihre gewünschte Zeitzone.

4.2.2. Audio-Einstellungen



- **Analog Modus**

Hier wird festgelegt, ob auf dem analogen Ausgang ein Stereo-, Mono-Links- oder Mono-Rechts-Signal ausgegeben werden soll. mögliche Optionen sind:

Stereo, Mono links oder Mono rechts

- **Dolby Digital über HDMI**

Bei aktiver Option wird über den HDMI-Ausgang Dolby-Digital-Ton ausgegeben.

- **Dolby Digital über S/PDIF**

Bei aktiver Option wird über den optischen Ausgang (S/PDIF) Dolby-Digital-Ton ausgegeben. DD-Unterkanal automatisch

Ist diese Option auf ein, wird automatisch auf Dolby Digital Ton umgeschaltet, sobald dieser bei einem Sender verfügbar ist.

- **A/V sync**

Diese Funktion synchronisiert Bild und Ton. mögliche Betriebsarten:

Ein, Audiomaster oder Aus

- **Lautstärke Schrittweite**

Beim Betätigen der Lautstärketasten wird die Lautstärke immer schrittweise geändert. Zwischen jedem Intervall (Schritt) befindet sich eine kleine Verzögerung. Die Änderung der Lautstärke wird so kontrolliert um einen bestimmten Wert angehoben bzw. gesenkt. Je nach dem wie man hier diesen Wert, die Schrittweite, ändert, verändert sich somit je nach Bedarf der Lautstärkepegel schneller oder langsamer.

- **SRS TruVolume Technologie**

TruVolume Technologie ist vergleichbar mit einer Art Dynamikkompression, die dazu verwendet wird, um ein gleichmäßiges Klangbild in Bezug auf Lautstärkeschwankungen zu erzielen. SRS TruVolume Technologie

- **Art** Hier wird SRS an oder abgeschaltet
- **Noise-Manager** Schaltet diese Option an oder aus.
- **Referenzlautstärke** Referenzlautstärke festlegen

4.2.3. Video-Einstellungen



1080i 50Hz). Zur Auswahl selektieren Sie die Zeile **Videosystem** und bestätigen mit **[OK]**. Nun wählen Sie das gewünschte Videosystem und bestätigen nochmals mit **[OK]**.

Stellen Sie die Bildausgabe auf Ihr Anzeigegerät (LCD / Plasma / Röhre / Beamer) ein. Hierzu sind bei folgende Punkte zu beachten:

Bildschirmformat

Haben Sie einen LCD oder Plasma dann wählen Sie als Ausgabe **16:9**, bei Röhrenfernsehern gibt es Geräte mit **4:3** oder **16:9** Format. Zur Auswahl selektieren Sie die Zeile **Bildformat** und wählen den gewünschten Eintrag mit der Pfeiltaste **[rechts]** der Fernbedienung.

Videosystem

Haben Sie Ihren Fernseher über ein HDMI Kabel angeschlossen, dann stellen Sie hier die maximale Auflösung ein, die das Gerät darstellen kann (meist

4.2.4. OSD-Einstellungen



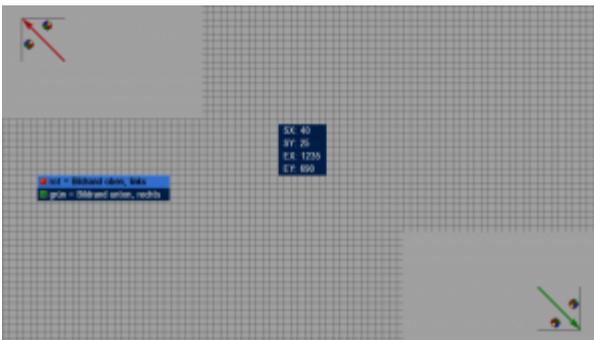
In diesem Fenster könne Einstellungen für die Bildschirmanzeige (OSD = On-Screen Display) sprich die grafischen Anzeigen der Bedienoberfläche NeutrinoHD vorgenommen werden. Folgende Menüpunkte sind beim ersten Start besonders relevant:

- **Bildbereich**
- **Monitorauswahl**

Diese Option bestimmt die Position der Menüfenster auf dem Bildschirm. Wählen Sie **LCD**, wenn Sie einen LCD oder Plasma Bildschirm über HDMI angeschlossen haben und wählen Sie **CRT**, wenn Sie einen Röhrenfernseher über Scart angeschlossen haben.

Bildbereich

Diese Einstellung beeinflusst die maximale Größe der Bildschirmanzeige. Stellen Sie mit den Peiltasten **[auf]**, **[ab]**, **[links]** und **[rechts]** zuerst den roten Pfeil in die linke obere



Bildschirmecke, so das der schwarze Strich noch vollständig zu erkennen ist. Dann nach betätigen der Taste **[grün]** den grünen Pfeil in die rechte untere Ecke und bestätigen die Einstellungen mit der Taste **[OK]** der Fernbedienung.

4.2.5.  Netzwerkeinstellungen



Netzwerk Einstellungen

↑ Weiter (Menü zum Beenden)

Beim Start Netzwerk setzen ein

Netzwerk testen

⊟ Aktive Einstellungen zeigen

⊟ Einstellungen jetzt zuweisen

DHCP ein

Hostname coolstream

IP-Adresse 192.168.1.203

Netzmaske 255.255.255.0

Broadcast 192.168.1.255

Standard Gateway 192.168.1.1

Nameserver 192.168.1.1

Zeitsynchronisation

Zeit per INet synchronisieren aus

NTP-URL (Zeitserver) time.fu-berlin.de

NTP/ DVB-Aktualisierung [s] 30

NFS/ CIFS/ FTPFS

Netzwerk Verzeichnis mounten

Netzwerk Verzeichnis unmounten

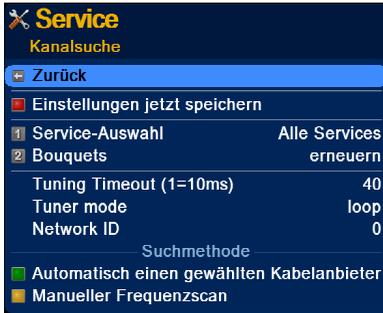
Wenn Sie Ihren Receiver über der Anschluss **Ethernet** in Ihr Netzwerk eingebunden, wird dem Receiver von Ihrem Router automatisch eine Netzwerkadresse (IP-Adresse) zugewiesen.

Hinweis: Hierzu muss die Option DHCP an Ihrem Router aktiviert sein.

- **DHCP**
Um das Netzwerk manuell zu konfigurieren müssen Sie die Option DHCP auf AUS stellen.

4.2.6. Kanalsuche

Durch die Kanalsuche werden alle auf dem Satelliten bzw. im Kabelnetz verfügbaren Programme ermittelt und in einer sogenannten Kanalliste zur Verfügung gestellt.



- **Satelliten/Kabelnetz scannen**
Wählen Sie diesen Menüpunkt um in das nächste Fenster der Kanalsuche zu gelangen.

In diesem Fenster sind folgende Menüpunkte für die erste Kanalsuche relevant:

Satellit / Kabelanbieter

Selektieren Sie diesen Menüpunkt und wählen mit der Taste **[OK]** den gewünschten Satelliten bzw. Ihren Kabelnetzanbieter aus.



- **nur FTA Kanäle**
Wenn Sie keine verschlüsselten Kanäle (PAY-TV) nutzen, können Sie diese Option einschalten. Hierdurch werden verschlüsselte Kanäle der Senderliste nicht hinzugefügt, was die Übersichtlichkeit erhöht.



- **Kanalsuche starten**
 Selektieren Sie diesen Menüpunkt und bestätigen Sie mit [OK] um die Kanalsuche zu starten



Während der Kanalsuche werden alle wichtigen Daten angezeigt. In diesem Beispiel den Satelliten **Astra 19,2** auf dem **84 Transponder** gefunden wurden, wovon aktuell der **1te Transponder** mit der **Frequenz 10.744 MHz** gescannt wird. Auf dieser **Frequenz** sendet der **Anbieter ARD** unter anderem den **Kanal Test-R**.

Es wurden bislang **6 TV**, **0 Radio** und **0 Daten** also insgesamt **6 Kanäle** gefunden.

Die Empfangswerte **71% SIG** und **76% SNR** liegen im mittleren Bereich.



Kanalsuche erfolgreich beendet!
 Die Kanalsuche wurde erfolgreich beendet und ist somit abgeschlossen.

Es wurden **968 TV**, **212 Radio** und **216 Daten** also insgesamt **1396 Kanäle** gefunden.

4.2.7. Erstinstallation beendet

Dieses Fenster ist ein Hinweis, dass beim ersten Start keine Einstellungsdaten gefunden wurden und somit alle Einstellungen auf Standardwerte gesetzt werden.

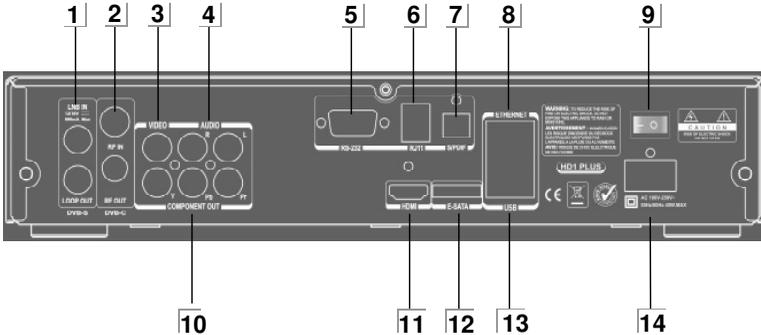


Glückwunsch! Die Inbetriebnahme ist hiermit abgeschlossen und der Receiver einsatzbereit...

5. Festplatte anschließen (Extern)

Allgemeines

In diesem Artikel soll beschrieben werden, wie der Anschluß einer externen Festplatte in die Coolstream ZEE erfolgt.



Schritt 1

Schließen Sie Ihre externe Festplatte an den **USB [13]** oder vorzugsweise an den **E-SATA Anschluss [12]** an.

Hinweis:

Die Spannungsversorgung von 2,5" Platten mit geringer Stromaufnahme (Stromaufnahme < 500mA) kann über den USB Anschluss erfolgen

Bei 3,5" Platten ist generell eine externe Spannungsversorgung erforderlich.

Schritt 2



Öffnen Sie das Hauptmenü, dort die Einstellungen und dann die Option Festplatteneinstellungen.

Wurde die Festplatte erkannt, erscheint diese unter dem Punkt:

Festplattenverwaltung sda.(Name der Festplatte)

Schritt 3

Wählen Sie den Menüpunkt „Festplattenverwaltung“ und formatieren die Festplatte.



Nach dem Beenden der Formatierung erfolgt ein Hinweis und die Festplatte ist dann einsatzbereit.

6. Aufnahme Einstellungen



- **Aufnahme - Korrektur**

Diese beiden Werte bestimmen die Vor- bzw. Nachlaufzeit, die bei einer Timerprogrammierung über die Eventliste von der EPG-Zeit der Sendung abgezogen bzw. addiert werden.

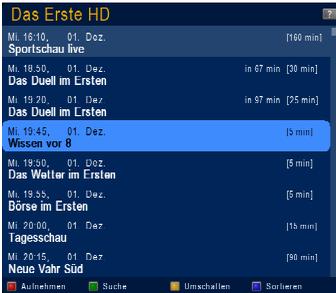
- **Aufnahmeverzeichnis**

Stellen Sie über den Dateibrowser (öffnet sich bei Betätigung der OK Taste) das gewünschte Aufnahmeverzeichnis ein. Wenn Sie die Timeshift Funktion verwenden möchten müssen Sie das **TS Aufnahmeverzeichnis** ebenfalls einstellen.



7. Aufnahme über EPG programmieren.

7.1. Timer über EPG Eventliste setzen

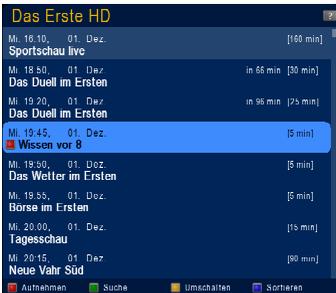


- **Aufnahme setzen**

Selektieren Sie in der Eventliste die gewünschte Sendung und setzen den Timer durch Betätigen der roten Programmierstaste.



Es erscheint der Hinweis dass die Sendung zur Aufnahme vorgemerkt wurde.



In der Eventliste werden Sendungen die zur Aufnahme vorgemerkt sind mit einem roten Symbol gekennzeichnet.

7.2. Timereinstellungen in Timerliste kontrollieren / ändern

Bei geöffneter Eventliste kann über die Taste 0 (Null) die Timerliste geöffnet werden. Alternativ kann dies bei nicht geöffneter Eventliste auf über die Tastenkombination „Blau>>Gelb“ erfolgen.



Aufnahmeevent in der Timerliste.



Durch betätigen der Taste OK öffnet sich das Fenster „Timer bearbeiten“. In diesem Fenster können Anfangs- und Endzeit sowie der Wiederholungsmodus (einmalig, täglich, wöchentlich usw.) geändert werden.

8. Receiver ausschalten

Der Receiver bietet die Möglichkeit in einen Soft-Standby oder Deep-Standby zu schalten. Ein Hauptschalter zur vollständigen Netztrennung befindet sich auf der Gehäuserückseite.

Hinweis: Bei Nutzung des Hauptschalters sind keine Timeraufnahmen möglich.

8.1. Soft-StandBy

Der Soft-Standby schaltet die Bild- und Ton-Ausgabe der Coolstream NEO² ab. Im Display der Coolstream NEO² wird, wenn sich diese im Soft-Standby befindet, die aktuelle Uhrzeit angezeigt. Durch drücken der Ton-Stopp-Taste (Mute) auf der Fernbedienung kann Display komplett ausgeschaltet werden.

Um in den Soft-Standby zu gelangen, reicht eine kurze Betätigung der **[An/Aus]**-Taste auf der Fernbedienung.

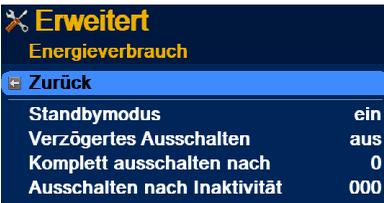
Um die Coolstream NEO² wieder in Funktion zu setzen, einfach abermals die **[An/Aus]**-Taste drücken. Hierbei wird die Bild- und Ton-Ausgabe wieder eingeschaltet.

8.2. Deep-StandBy



Der Deep-StandBy der Coolstream NEO² wird im Hauptmenü über die Option **Ausschalten** aktiviert. Im Deep-StandBy ist der Strom Verbrauch sehr niedrig (<1Watt). Timeraufnahmen werden aber durch den integrierten Frontprozessor auch im DeepStandBy bearbeitet und die Box hierzu automatisch "aufgeweckt".

8.3. Ausschalten nach Inaktivität



Um den Stromverbrauch bei längerer nicht Nutzung zu senken, wird die Box standardmäßig nach 180min in denen keine Bedienung erfolgt in den Deep-StandBy runtergefahren.

Der Wert kann unter Einstellungen >> Erweiterte Einstellungen >> Energieverbrauch angepasst werden.

Durch den Wert 000 wird die Funktion deaktiviert.

9. Radio Modus

In den Radio-Modus gelangen Sie entweder über die Taste **[Menü]**, man dann Hauptmenü den Eintrag "Radio-Modus" auswählt und danach mit **[OK]** bestätigst oder Taste **[Menü]** und danach die Taste **[rot]** betätigt.



Ist eine Senderliste gespeichert, so kannst du nun mit den **[auf]**, **[ab]**, **[links]**, **[rechts]**-Tasten der Fernbedienung durch die Bouquets und Sender navigieren, wenn mit **[OK]** die Senderliste aufgerufen wurde.

Dabei besitzen die einzelnen Tasten folgende Funktionen:

| | | |
|-----------------|---|------------------------------|
| [OK] | = | Senderliste aufrufen |
| [links] | = | ein Bouquet rückwärts |
| [rechts] | = | ein Bouquet vorwärts |
| [auf] | = | einen Sender rückwärts |
| [ab] | = | einen Sender vorwärts |
| [grün] | = | 15 Sender rückwärts springen |
| [rot] | = | 15 Sender vorwärts springen |

Mit der Ziffern-Tastatur der Fernbedienung ist auch eine Direkteingabe der Sendernummer möglich. Bestätigt man die Eingabe mit **[OK]**, so lässt sich das Warten auf das Umschalten nach der Eingabe der Sendernummer umgehen. Die Eingabe der Nummern kann mit bis zu 4 Stellen erfolgen, wobei die Eingabe einer führenden "0" unnötig, bzw. nicht möglich ist.

10. Hinweise

10.1. Zugangskontrolle

Öffnen Sie das Hauptmenü und wählen Sie dort den Menüpunkt Zugangskontrolle



10.1.1. Kartenleser

Die beiden integrierten Kartenleser unterstützen ausschließlich Smartcards, die mit dem Verschlüsselungssystem Conax arbeiten.

10.2. Kanallisten Editor

Wenn Sie Ihre Kanallisten bequem von Ihrem PC oder Laptop aus verwalten möchten, können Sie dieses Tool verwenden. Es ist zur dem Format der Coolstream Kanallisten kompatibel.

Homepage: <http://setedit.de/SetEdit.php?spr=1&Editor=21>

10.3. Web Interface



Um das Webinterface der NEO² aufzurufen muss man in einem Browser die IP-Adresse der NEO² eingeben.

Die entsprechende IP Adresse finden Sie unter den Netzwerkeinstellung.

Die Anmeldeinformationen für das Webinterface lauten:

Benutzer: root
 Passwort: coolstream

10.4. Abspielfomate

Folgende Audio und Videodateien / Formate können mit der Neo² wiedergegeben werden.

- **VIDEO**
 mpeg2, mpeg4, mkv, mp4
- **AUDIO**
 ac3, mpeg, aac

11. **Abbildungsverzeichnis**

| | |
|---|----|
| Abbildung 1  Frontansicht | 8 |
| Abbildung 2  Rückansicht | 9 |
| Abbildung 3  Fernbedienung | 10 |



